

Umfrage Masterarbeit: Stress im Vorbereitungsdienst

Beitrag von „Humblebee“ vom 14. August 2022 14:37

[Zitat von Klinger](#)

Ein Moment der Selbsterkenntnis: Ich bin ja gar kein Berufsschulreferendar. Sollte aufhören, mich als solchen zu sehen.

Danke [s3g4](#)

Das sagt sich halt schön flüssig. Jedenfalls besser als Berufsbildendeschulenreferendar, was zwar semantisch und vermutlich auch sonst korrekt ist, aber doch irgendwie nicht schön klingt.

Stimmt, das bist du nicht; du bist "BBS-Referendar" (genau genommen, bist du auch nicht "Referendar" sondern "LiV" 😊). Mal ernsthaft: Wie häufig sagst du denn im Alltag "Berufsbildende Schulen" und nicht BBS?

Na ja, soll mir im Endeffekt egal sein. Wenn du meinst, dich als "Berufsschullehrer" oder "Berufsschullehrer-Referendar" bezeichnen zu wollen, auch wenn die Berufsschule nur ein Teilbereich deines Tätigkeitsfeldes ist (nicht umsonst steht ja auch in deinem Profil "BBS" als Schulform!), tu' das ruhig.

Ich bleibe jedenfalls für mich - so wie schon seit 20 Jahren - bei der Bezeichnung "BBS-Lehrerin" bzw. "Lehrkraft an BBS".